

# Was trägt die Jugend von heute?



📷 Weibliche Kunden mit vielen Einkaufstüten im Einkaufszentrum: Mode ist der Jugend von heute wichtig. Aber Markenklamotten sind ganz schön teuer. | Foto: fotolia/Robert Kneschke

## Hand aufs Herz... wie wichtig ist dir dein Outfit? Und gehst du eher mit den allgemeinen Trends der teuren Marken oder hast du inzwischen einen komplett eigenen Stil entwickelt?

Tatsache ist, heutzutage zieht man sich nicht einfach nur irgendetwas an, um sich irgendwie warm zu halten, sondern Mode ist ein wesentlicher Weg, um sich selbst zu präsentieren oder auch, um eine bestimmte Message in die Welt zu tragen. Das ist nicht immer einfach, denn gleichzeitig ist es dir als Jugendlicher auch wichtig, dich zu deinen Freunden zugehörig zu fühlen. Es entsteht ein „Wir“-Gefühl, wenn ihr einen ähnlichen Geschmack zeigt und die trendigen Sneaker oder den Trainingsanzug einer bekannten Sportmarke trägt. Welche Marken und Läden gerade angesagt sind, erfährst du vor allem entweder über deine Freunde oder über soziale Medien und Mode-Blogs.



So entsteht ein stets neuer Mode-Hype, dem du dich wahrscheinlich kaum entziehen kannst, anstatt den perfekt für deinen Charakter passenden Style zu finden. Auch sich rein altersmäßig individuell abzugrenzen, wird zunehmend schwieriger. So gehen zum Beispiel manche Mütter und Töchter, was ihre Klamotten angeht, fast als Freundinnen durch. In Jeans, Sneaker und coolem T-Shirt beim Einkaufsbummel – heute ein gewohntes Bild. Ebenso ist Papa in der Bikerjacke heutzutage kein echter Hingucker mehr. Früher war das anders, da gab es deutliche, altersgemäße Unterschiede in den Outfits und das machte es für Jugendliche einfacher, sich durch Klamotten von anderen Generationen abzugrenzen.

Dazu kommt, dass Mode ein immer wichtigerer Faktor im Leben von Jugendlichen wird. So erfüllen Klamotten bei vielen nur den einen Zweck: sich aufzuwerten und am eigenen Ich zu basteln. Machst du ein Selfie von dir und deinem Outfit und stellst es online, so setzt du dich bei deinen Freunden in Szene und bekommst auch sofort Reaktionen. Dadurch rückt du dich in den Mittelpunkt und das tut natürlich gut. Um Erfolg zu haben, wirst du hier klamottenmäßig sicher eher dem modischen Mainstream folgen. Schaut man sich diese Entwicklungen an, wird es oftmals umso schwieriger, seinen eigenen Style zu finden. Die Mischung rund um die Mode aus „dazu gehören wollen“ und sich gleichzeitig als unverwechselbar präsentieren zu wollen, gestaltet schon das Einkaufen für dich wahrscheinlich nicht immer ganz einfach. Und sicher findest du wie eigentlich alle und vor allem auch deine Eltern, dass gerade Markenklamotten etwas überteuert sind. Zudem werden es vor allem deine Eltern nicht immer gutheißen, dass du bei allen aktuellen Modetrends dabei sein möchtest und du wirst schon so manche Diskussion erlebt haben. Gut, dass eine aktuelle Umfrage unter Schülerinnen und Schüler ergeben hat, dass die meisten zwar den allgemeinen Trends im Netz und denen der üblichen Ladenketten folgen, aber dennoch zum Beispiel selbst gemachte oder originelle Klamotten sehr kreativ und auch mutig finden. Allerdings nur, wenn dir die Sachen stehen und deinen persönlichen Geschmack zum Ausdruck bringen. Also, mach einfach nicht jeden Mode-Hype mit, sondern probiere dich aus und finde deinen individuellen, unverwechselbaren Stil!